

Michael Ley

Die Zeit heilt keine Wunden

Gespräche mit jüdischen KZ-Überlebenden

Löcker Verlag

Inhalt

Vorbemerkung

7

Aus Auschwitz kommt man nie mehr hinaus.

Da bist du ewig.

Regine Chum

11

Die Menschen – manchmal muß man durch sie
hindurchschauen als wären sie aus Glas.

Marco Feingold

22

Antisemit wird man nicht, Antisemit ist man.

Jacob Guttman

38

Wir haben schon viel „verdrängen“ müssen,
um da zu leben.

Fritz Kleinmann

44

Ich bleibe im Land und versuche den
Antisemitismus zu bekämpfen.

Antonie Lehr

54

Der Antisemitismus wird weiterbestehen.

Norbert Lopper

70

Ich habe den Holocaust verdrängt.

Hubert Lopper

83

Es waren eigentlich Illusionen,
die wir uns gemacht haben.

Josef Meisel

96

Haben Sie vielleicht Bleistift und Papier, ich möchte
mir Ihre Nummer für die Lotterie aufschreiben.

Dagmar Ostermann

116

Spitzmäuschen , Du darfst mir nicht böse sein.

Hertha Soswinsky

140

Irgendwie muß man doch kämpfen.

Rosa Steiner

150

Ich lechzte nach Liebe.

Leon Zelman

161

Mein ganzes Leben ist von diesem Auschwitz
durchtränkt.

Liora Bunzl

172